



## Detailansicht des Registereintrags

### Gütegemeinschaft Anwerbung und Vermittlung von Pflegekräften aus dem Ausland e.V.

Aktuell seit 15.05.2024 15:53:20

Eingetragener Verein (e. V.)

<b>Registernummer:</b>	R004175
<b>Ersteintrag:</b>	12.04.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	15.05.2024
<b>Jährliche Aktualisierung:</b>	11.04.2023
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Michaelkirchstraße 17-18 10179 Berlin Deutschland  Telefonnummer: +4930221829856 E-Mail-Adressen: ann-christin.wedeking@kda.de Webseiten: <a href="https://www.faire-anwerbung-pflege-deutschland.de/">https://www.faire-anwerbung-pflege- deutschland.de/</a>

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

0 Euro

**Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:**

1 bis 10

## **Vertretungsberechtigte Person(en):**

### **1. Helmut Knepe**

Funktion: Vorsitzender

Telefonnummer: +4930221829814

E-Mail-Adressen:

helmut.knepe@kda.de

## **Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)**

### **Zahl der Mitglieder:**

63 Mitglieder am 30.04.2024

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (6):**

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Gesundheitsversorgung; Pflege; Integration; Migration

### **Die Interessenvertretung wird selbst betrieben**

#### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Der Mangel an Pflegekräften ist entscheidender Engpassfaktor für Krankenhäuser, Pflegeheime und ambulante Pflegedienste. Die Zahl der offenen Stellen wächst, die Stellenbesetzung durch inländische Pflegekräfte wird zunehmend schwierig. Bereits jetzt werben zahlreiche deutsche Gesundheitseinrichtungen direkt im Ausland internationale Pflegekräfte an, teilweise unter Beteiligung privater Personalvermittlungsagenturen. Die Einrichtungen werden in zunehmende Maße darauf angewiesen sein, für die Sicherung der Versorgung mehr Pflegekräfte im Ausland zu gewinnen.

Die Anwerbung, Vermittlung und Integration von Pflegekräften aus dem Ausland soll daher erleichtert und verbessert werden. Pflegeeinrichtungen und Krankenhäuser sollen bestmöglich dabei unterstützt werden, Pflegekräfte aus dem Ausland in der von den Einrichtungen benötigten Personenzahl zeitnah und mit vertretbarem Aufwand gewinnen zu können.

Zentraler Baustein dabei ist die Einführung eines Gütesiegels, das unter Federführung des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) entwickelt wird. Das BMG ist Rechteinhaber an der Gewährleistungsmarke Faire Anwerbung Pflege Deutschland. Ziel des Gütesiegels Faire Anwerbung Pflege Deutschland ist es, geeignete Instrumente zur Qualitätssicherung zu entwickeln und umzusetzen und hierbei Transparenz, Qualität sowie Verlässlichkeit für alle beteiligten Akteure sicherzustellen. Das Gütesiegel richtet sich an Gesundheitseinrichtungen und Unternehmen der privaten Personalvermittlung, die Pflegekräfte im Ausland gewinnen.

Zur Umsetzung dieser Aufgabe hat das Kuratorium Deutsche Altershilfe Wilhelmine Lübke Stif-

tung e.V. (KDA) mit Förderung des BMG das Deutsche Kompetenzzentrum für internationale Fachkräfte in den Gesundheits- und Pflegeberufen (DKF) eingerichtet, dass die Regelungsinhalte für das Gütesiegel Faire Anwerbung Pflege Deutschland entwickelt hat. Das KDA ist gesetzlich als Herausgeber des Gütesiegels bestimmt und eine gemeinnützige Stiftung des Bundes unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Inhaberin der Gewährleistungsmarke Faire Anwerbung Pflege Deutschland ist die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das BMG.

Anwendung und Durchführung des Verfahrens zur Erteilung des Gütesiegels Faire Anwerbung Pflege Deutschland übernimmt die Gütegemeinschaft Anwerbung und Vermittlung von Pflegekräften aus dem Ausland e.V. Die Gütegemeinschaft ist Teil der RAL-Gütegemeinschaften und damit Mitglied im RAL-Dachverband. Sie orientiert sich an Struktur und Arbeitsweise von RAL-Gütegemeinschaften, sodass die Grundmarke Gütesiegel Faire Anwerbung Pflege Deutschland als Gütezeichen erteilt wird. Die Gütegemeinschaft setzt die Gütesicherung um, beauftragt und schult die unabhängigen Prüfer, erteilt auf Basis der Prüfberichte das Gütezeichen und erarbeitet aus ihren Umsetzungserfahrungen Vorschläge zur Weiterentwicklung der Regelungsinhalte durch den Herausgeber.

Der Verein hat den Zweck die Gütesicherung der Leistungen bei der Anwerbung und Vermittlung von internationalen Pflegekräften aus dem Ausland zu unterstützen und Einrichtungen, die bei der Erbringung von Leistungen ausnahmslos und nachweislich den für diese Leistungen maßgeblichen, im Satzungswerk (bestehend aus Vereinssatzung, Durchführungsbestimmungen und Beitragsordnung) genannten Bestimmungen genügen, mit dem Gütezeichen Faire Anwerbung Pflege Deutschland zu kennzeichnen.

Der Verein fördert durch die Vergabe des Gütezeichens einem hohen ethischen Standard gerecht werdende Anwerbung und Vermittlung von internationalen Pflegekräften aus dem Ausland.

#### **Angabe konkreter Gesetzesvorhaben (5):**

1. Bundestags-Drucksachennummer: 20/6983 (a) zu dem Gesetzentwurf der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP - Drucksache 20/6544 - Entwurf eines Gesetzes zur Unterstützung und Entlastung in der Pflege (Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz - PUEG) - b) zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung - Drucksache 20/6869 - Entwurf eines Gesetzes zur Unterstützung und Entlastung in der Pflege (Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz - PUEG) - c) zu dem Antrag der Abgeordneten Martin Sichert, Jörg Schneider, Dr. Christina Baum, weitere...)
2. Bundestags-Drucksachennummer: 20/2237 (auf die Kleine Anfrage - Drucksache 20/1754 - Grenzüberschreitende Abwerbung von Pflegekräften)
3. Bundestags-Drucksachennummer: 20/10522 (auf die Kleine Anfrage - Drucksache 20/10331 - Programm "Triple Win" der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit und der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung und weitere Maßnahmen der Bundesregierung zur Rekrutierung von internationalen Fachkräften im Gesundheitswesen)
4. Bundestags-Drucksachennummer: 20/7861 (auf die Kleine Anfrage - Drucksache 20/7453 - Anwerbung ausländischer Pflegekräfte)
5. Gesetz zur Sicherung der Qualität der Gewinnung von Pflegekräften aus dem Ausland

## **Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)**

---

## **Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

---

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro erhalten.

## **Schenkungen Dritter**

---

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

## **Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte**

---

**Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:**

Nein

**Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:**

Ja

[Jahresabschluss-2022-TOP-4B.pdf](#)

## **Eigener Verhaltenskodex**

---

[Verhaltenskodex.pdf](#)